

Betrügerische Telefonanrufe im Namen der Polizei

In letzter Zeit kommt es vermehrt zu Anrufen in denen sich der Anrufer als Kriminalpolizist ausgibt. Der angebliche Polizist behauptet, dass in unmittelbarer Nähe eingebrochen wurde und versucht in weiterer Folge ihre Vermögensverhältnisse zu erfragen. Auch wird er eine „vorübergehende“ sichere Verwahrung etwaiger Wertgegenstände oder Ihres Bargeldes anbieten.



Derartige Betrüger suchen in den öffentlichen Telefonbüchern gezielt nach Personen mit älter klingenden Vornamen – die Polizei erfragt niemals die Vermögensverhältnisse per Telefon. Sollten Sie unsicher sein, scheuen Sie sich nicht direkt mit der Polizei in Kontakt zu treten oder fragen Sie Ihre Verwandten/Bekannteten um Rat.

Tipps :

- Wenn Sie nicht sicher sind, ob es tatsächlich die Stelle ist, die vorgibt anzurufen: lassen Sie sich eine Rückrufnummer und einen Namen geben
- Suchen Sie die Telefonnummer der vorgegebenen Stelle, Behörde etc. im Telefonbuch oder Internet (z.B. HEROLD).
- Die Polizei nimmt niemals Wertgegenstände zur sicheren Verwahrung an sich: daher hören Sie auf Ihr Bauchgefühl und verständigen Sie bei solchen Anrufen die Polizei; löschen Sie die Anrufnummer nicht, sie könnte zur Ausforschung des Täters dienen.
- Verständigen Sie bei Unsicherheiten die Polizei unter 059133 oder bei Gefahr 133

**Wir wünschen Ihnen eine sichere – vor allem GESUNDE – Zeit
Ihre Kriminalprävention Burgenland - 059133 10 3750**